

**1. Pakistan errichtet zwei neue Kernkraftwerksblöcke** Die Regierung Pakistans bestätigte am 5. Juli das Projekt zur Errichtung von zwei KKW-Blöcken mit je 1000 MW im Gebiet Karachi. Die Kosten für das Projekt werden mit 9,59 Mrd. USD angegeben, die Dauer der Realisierung mit 7 Jahren. *Nuclear.ru vom 5. Juli 2013 Tetra Energie 31.7.2013*  
Pakistan betreibt gegenwärtig 3 kleinere KKW Blöcke mit insgesamt 787 MW

#### **2. KKW Tschernobyl, der sichere Einschluss für Block 4**

Die Errichtung des „Sicheren Einschlusses“ für den havarierten Block 4 kann jetzt im Internet verfolgt werden:  
[http://www.chnpp.gov.ua/index.php?option=com\\_content&view=article&id=230&Itemid=101&lang=ru](http://www.chnpp.gov.ua/index.php?option=com_content&view=article&id=230&Itemid=101&lang=ru)

**3. Mit Kernkraft weniger Todesfälle** Die Anzahl der Todesfälle und Krankheiten während der letzten 60 Jahre zeigt, dass die Kernkraft sicherer ist als jede andere Energiequelle. Die meisten von uns verstehen nicht das Mindeste von Kernkraft – dafür gibt es Physiker. Das erklärt aber noch lange nicht, warum viele Menschen die Kernkraft immer noch wie schwarze Magie behandeln. Jede Erwähnung der Kernkraft erregt sofort einen Mistgabeln schwingenden Mob, der fordert, dass wir damit nichts zu tun haben wollen. Gleichzeitig verlassen sie sich auf andere Energiequellen, durch die mehr Menschen ums Leben kommen. <http://www.eike-klima-energie.eu/news-cache/will-man-weniger-todesfaelle-dann-kernkraft/>  
John Watson

**4. Japanisches Oberhaus: Sieg der pro-nuklearen Partei** Die pro-nukleare Liberaldemokratische Partei (LDP) des japanischen Ministerpräsidenten Shinzo Abe und ihre Koalitionspartnerin die New Komeito haben an den Wahlen in das House of Councillors (Oberhaus) vom 21. Juli 2013 das absolute Mehr erreicht. Am 16. Dezember 2012 hatten sie bereits bei den Wahlen ins Unterhouse die absolute Mehrheit erreicht. <http://www.nuklearforum.ch/de/aktuell/e-bulletin/japanisches-oberhaus-seg-der-pro-nuklearen-partei> 29.7.2013

#### **5. Interview mit dem Ökonom Justus Haucap: Die Kosten fahren die Energiewende an die Wand**

Die Energiewende ist ein gigantisches Experiment. Die Regierung achtet dabei viel zu wenig auf die Kosten, kritisiert der renommierte Ökonom Justus Haucap. Müsste er dafür ein Schulnote geben - es wäre nur eine Vier. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/energiepolitik/interview-mit-dem-oekonom-justushaucap-die-kosten-fahren-die-energiewende-an-die-wand-12284402.html> FAZ 17.7.2013

**6. Gazprom-Germania-Chef Krupenkov kritisiert Energiewende und warnt vor Stilllegung moderner Gaskraftwerke.** Viele konventionelle Kraftwerke sind unrentabel geworden, weil deren Auslastung durch die vorrangige Einspeisung von Solar- und Windstrom sinkt. RWE erwägt die Abschaltung von 10.000 MW Kraftwerksleistung. SUPERillu Nr.31/2013 S.8.

7. Anmerkung zu 398/8: Mafia wäscht Geld mit Windparks Die italienische **Mafia verdient** offenbar an der deutschen Ökostrom-Umlage. Dieses Problem ist **auch in Frankreich** schon hoch gekommen, wo zur Zeit eine Untersuchung statt findet in wie weit die Mafia die Windpark Fonds benutzt, um Geld zu waschen (und nebenbei die Subventionen abkassiert).  
[http://www.lemonde.fr/europe/article/2009/11/12/eoliennes-le-nouveau-business-plan-de-la-cosa-nostra\\_1266486\\_3214.html](http://www.lemonde.fr/europe/article/2009/11/12/eoliennes-le-nouveau-business-plan-de-la-cosa-nostra_1266486_3214.html)

**8. Branche für Offshore-Windkraft steht vor leeren Auftragsbüchern.** Der Windkraft auf See fehlen Langfristzusagen, um wirklich durchstarten zu können. Die kürzlich veröffentlichte Studie des UBA „Windkraft an Land“ wurde so interpretiert, dass Windkraft auf See unverhältnismäßig teuer im Vergleich zu Anlagen am Land ist (VDI-Nachr. 21.6.2013, S.1 +11.

9. Report Mainz 23.7.2013: **Nitrat** im Grundwasser und Trinkwasser. Grenzwert 50 mg/l. Der Wert wird häufig überschritten, weil das Nitrat aus der Düngung der Felder kommt, auch aus den **Rückständen von Biogasanlagen**,

10. In Moskau gibt es bisher nur 71 ElektroPKW und 3 Ladestationen. Aber das Interesse soll wachsen. Russ. Zeitung 5.7.2013, [www.rg.ru](http://www.rg.ru)

11. Beitrag des sächsischen Komikers Olaf Schubert zu den alternativen Energiequellen.

<http://www.youtube.com/watch?v=-VtBkSVP21Q>

Bei der Energiewende können die Verbraucher helfen mit dem Ausstieg aus dem Atomausstieg. Das können auch die Grünen unterstützen. **Die Atomkraftwerke dürfen nicht abgeschaltet werden, denn da sind die Strahlenmilbe und die Plutoniumkröte gefährdet.**